

Influencer-Monitor

Gesundheits-Influencer unter der Lupe

Projektinformation & Erklärungen

Social Media Plattformen sind nicht nur bedeutende Unterhaltungsmedien, sondern mittlerweile auch zentrale Informationsquellen für junge Menschen. Eine wichtige Rolle haben Influencer auf Social Media Plattformen. Sie stellen verschiedene Inhalte bereit und verbreiten Informationen, Nachrichten oder Werbung. Oft auch zu Gesundheitsthemen. Influencer haben dadurch die Möglichkeit, junge Menschen für Gesundheitsthemen zu begeistern und ein gutes Gesundheitsverhalten zu fördern. Aber Influencer teilen auch eine Menge an ungeprüften Informationen oder werden dafür bezahlt Inhalte zu verbreiten.

Mit dem Influencer-Monitor möchten wir nun herausfinden welche Influencer für junge Menschen in Österreich wichtig sind und was sie für Inhalte zum Thema Gesundheit verbreiten.

Citizen Science

Um das herauszufinden, brauchen wir Jugendliche die selbst zu Citizen Scientists werden. Jugendliche kennen sich am besten aus und wissen, welche Influencer in ihrer Altersgruppe wichtig sind. Das bedeutet, Jugendliche schlüpfen in die Rolle von Forscher:innen. Dabei untersuchen sie Social Media Plattformen und befragen Mitschüler:innen um herauszufinden, wer die prominentesten Influencer unter österreichischen Jugendlichen sind und welche Inhalte sie Verbreiten.



Die jungen Citizen Scientists dokumentieren und bewerten die verbreiteten Inhalte z.B. nach Gesundheitsthemen, Beitragsformen oder Werbung. Dafür wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanschluss benutzt, um auf die Profile von Gesundheits-Influencer zugreifen zu können. Anschließend werden die Profildaten und verschiedene Beiträge von den Influencern in einem online Erhebungstool dokumentiert. Der Klassenlehrer / die Klassenlehrerin erhält dafür einen Google Sheets Link.

WICHTIG: Als forschende Citizen Scientists sind die teilnehmenden Schüler:innen bzw. die Klassen für den Umgang mit dem Erhebungstool **selbst verantwortlich**. Alle die über den Link zum Google Sheet verfügen, können Inhalte verändern und löschen. Deshalb achtet darauf wer den Link bekommt und was ihr bei der Datensammlung einträgt und ändert.



Wer sind Gesundheits-Influencer?

Social Media Influencer sind Nutzer:innen von Social Media Plattformen, die durch ihre Posts eine große Anzahl an Follower haben. Wir sprechen von Influencern, wenn jemand mindestens 1.000 Follower hat, die nicht direkt aus dem Freundeskreis oder der Familie stammen.

Gesundheits-Influencer sind eine bestimmte Form von Influencern. Sie spezialisieren sich auf Gesundheitsthemen, bewerben Produkte oder fördern Verhaltensweisen, die sich gut oder schlecht auf die Gesundheit auswirken können.

Gesundheitsthemen

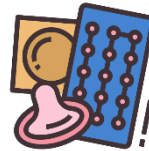
Gemeint sind alle Themen, die sich mit Gesundheit oder Krankheit beschäftigen oder mit Produkten (z.B. Snus) oder Verhalten (z.B. Tanzen), die gut oder schlecht für die Gesundheit sind. Ob sich Influencer mit Gesundheitsthemen beschäftigen ist nicht immer leicht zu erkennen. Offensichtliche Beispiele um Gesundheits-Influencer zu identifizieren sind z.B. Posts zu den Themen:



Zubereitung von
Essen



Nahrungs-
ergänzungsmittel
beim Sport



Verhütung



Bewertung von
Sportartikeln

Manche Posts von Influencern betreffen zwar das Thema Gesundheit, sind aber nicht gleich erkennbar. Zum Beispiel Beautyvideos die sich mit Cremes für Akne beschäftigen oder Videos die Vapingtricks zeigen.



Hautpflegeprodukte
(z.B. Sonnencreme)



Tipps wie man
abnehmen kann



Vape Tricks in einem
Video



Cocktail oder
Rauchen im Bild

Werbung und bezahlte Inhalte

Influencer nutzen ihre Beliebtheit und Reichweite häufig, um Geld mit ihren Inhalten auf Social Media Plattformen zu verdienen. Dies geschieht meistens durch Werbung für bestimmte Produkte (z.B. Sportartikel, Suchtmittel, Gadgets), Workshops oder Trainingsprogramme (z.B. Bodyshape, Yoga, Diäten) und Apps (z.B. Spotify, Freeletics), die in den Beiträgen vorkommen. Werbung bzw. bezahlte Inhalte sind aber nicht immer ausreichend gekennzeichnet und dadurch schwer zu erkennen.



Es gibt verschiedene Arten, wie Werbung oder bezahlte Inhalte gekennzeichnet werden können. **Aber Achtung**, Influencer weisen nicht immer darauf hin, ob es in ihrem Beitrag Werbung gibt oder sie für den Beitrag bezahlt werden. Beispiele für Kennzeichnungen sind:



Hashtags im Text oder Titel (z.B. „#ad“ oder „#Werbung“).



In Textform in einem Beitrag (z.B. „ad“ oder „Werbung“) oder einem Video (z.B. „bezahlte Inhalte“ oder „unterstützt durch“). Bei Instagram ist oft auch eine Marke/ein Unternehmen im Bild markiert.



Influencer sagen in einem Video, dass es sich um Werbung handelt oder sie für den Beitrag bezahlt wurden.

Weniger offensichtlich ist Werbung, wenn sie ungekennzeichnet, unerwähnt und beiläufig in einem Beitrag auftaucht. Zum Beispiel, wenn ein Produkt wie eine Coca-Cola Dose im Bild zu sehen ist oder in einem Video das Label von Nike gezeigt wird. Manchmal steht auch ein ganz anderes Thema im Fokus, was nicht direkt mit dem Produkt/der Marke zusammenhängt.